

Rauchverbot in Deutschland

Beitrag von „rimini97“ vom 13. Februar 2007 um 21:00

[Zitat von Dieter131](#)

Natürlich muß es Gesetze geben, aber auch **Toleranz**. Natürlich in gewissen Maßen, aber sogleich die Gesetze durch Toleranz zu ersetzen funktioniert natürlich nicht und würde selbstverständlich in Anarchi enden.

Aber was (nun fast jede Woche in Deutschland) neu reglementiert wird ist teilweise nicht mehr verständlich und eben "deutsch". In einem bestimmten Umfang kann man von jedem intelligenten Menschen erwarten, dass er auf Grund seiner Erziehung und Umfeld eine gesunde Portion Toleranz mitbringt und ich sehe das zumindest in meinem Umfeld.

Ich habe auf so einigen Kontinenten gelebt und glaube beide Seiten zu kennen. Die mit und die ohne starke Gesetzgebung. Dort fiel mir nie dieses "Getue" auf. Aber bitte nicht die Dinge vermischen und sofort Toleranz mit Gesetzlosigkeit und Anarchi gleichsetzen, nur weil ein paar mündige Bürger (Raucher, sowie Nichtraucher) die Überreglementierungen satt haben.

Gruß

Dieter

[Alles anzeigen](#)

Nun Dieter, leider gibt es viel zu viele nicht intelligente Menschen auf dieser Welt. Dies sollte aber nicht als Diskriminierung anderer Menschen verstanden werden sondern es ist eine schlichte Tatsache die nicht weg diskutiert werden kann. Wären alle Menschen intelligent gäbe es keine Kinderschänder, keine rauchende schwangere Frauen, keine Raser usw. Aus dieser Tatsache heraus sollte man nicht versuchen mit Toleranz etwas zu regeln, es funktioniert nicht. Man muss diese Menschen durch Gesetze zwingen etwas zu tun oder aber auch etwas nicht zu tun. Man sollte nicht anfangen die Welt durch eine rosarote Brille zu sehen und meinen jeder hätte Verständnis für den anderen. Somit denke ich, dass diese Diskussion keinen Sieger hervorbringen wird, weder die Nichtraucher (es sterben in der EU 18000 Menschen jährlich an Folgen des Passivrauchens) noch die Raucher (es sterben in der EU etwa 650000 Raucher an den Folgen des Tabakgenusses).

MfG

Marc